

Leipzig. Die Zeitung erscheint täglich Abends. ...

Deutsche Allgemeine Zeitung.

Preis für das Vierteljahr 2 Thlr. ...

«Wahrheit und Recht, Freiheit und Geseh!»

Uebersicht.

Deutschland. Aus Sachsen. Die Anträge des Kunst- und Gewerbevereins. Weimar. Der König der Niederlande. ...

welchem Letztern zudem die Wahl von Geistlichen, Pächtern, Förstern so gut wie unmöglich gemacht ist, Vertreter zu finden, welche den allgemeinen Landtagsgeschäften gewachsen und doch auch mit den Interessen des Handwerkerstandes vertraut sind ...

Eben so wenig können wir den Ansichten über den ländlichen Gewerbsbetrieb beistimmen. Auch diese gehören einem auf so vielen Seiten bereits gebrochenen und beseitigten System an, daß man es unmöglich nach dieser einen Stelle wird lange noch fristen können.

\* Weimar, 14. Sept. Gestern ist der König der Niederlande auf der Rückreise von Schlessien nach dem Haag hier wieder eingetroffen und hat auf die Dauer seiner Anwesenheit die Wohnung in Eitersburg, dem Sommeraufenthalte des Erbgroßherzogs, bezogen.

\* Frankfurt a. M., 14. Sept. Die gestrige Versammlung des Montagstränzchens war, wie gewöhnlich, sehr zahlreich besucht und belebt. Mit allgemeinem, großem Interesse vernahm man, daß Pfarrer Ulich von Magdeburg im Anfange nächster Woche auf seiner Reise nach Darmstadt zur Generalversammlung des Vereins der Gustav-Adolf-Stiftung in unserer Stadt eintreffen werde.

Deutschland.

Aus Sachsen, 14. Sept. Während man dem leipziger Kunst- und Gewerbeverein in den sehr verständigen Ansichten, die er über Sonntagsschulen, über die schutzöllnerischen Anträge auf der chemnitzer Generalversammlung, vor Allem über das Unpassende der Verhandlung derselben bei solcher Gelegenheit und über das Wandern der Handwerker...

Auf dem Landtage kommen nicht öfter, eher seltener, specielle Handwerkerangelegenheiten wie specielle bäuerliche vor, und die meisten dort verhandelten Angelegenheiten erfordern zur wahrhaft gründlichen, selbständigen Beurtheilung Kenntnisse, welche bei dem gewöhnlichen Handwerker so wenig zu erwarten sind wie bei dem gewöhnlichen Bauer.

... wird, sucht [3435-36]

Nr. 19.

ung.

... Michaelis-

ler a. M.

... mit mein

ôtel

... Einden

... enung ganz [3236-41]

... eyer.

... ument,

... ist hier in

... (früher

... aufgestellt.

... n, führt

... ein Mensch.

... und von

... (gr., Kinder

... [3464]

... hten.

... in Berlin

... ne. — Hr.

... Bertha B.

... in mit Hr.

... g in De-

... Kaufmann

... Hr. Doris

... Thiemé in

... n Wülheim

... r. Konstan-

... ine Käuf-

... (left margin text)